

### Die Huldigungsdeputation der ungarischen Munizipien in Wien.

Wien, 30. August.

Die Vorbereitungen, welche die Stadt Wien für den Empfang der zur Huldigung vor dem Kaiser nach Wien kommenden Mitglieder der ungarischen und kroatischen Munizipien getroffen hat, sind vollendet. Die genauen Ankunftszeiten der Deputationen sind bisher nicht festgestellt. Die Verhandlungen über den Empfang führte ungarischerseits der Kanzleileiter des Präsidialbureaus der Budapester Gemeindevertretung Josef H a l a s z. Bürgermeister B a r c z y und Herr H a l a s z treffen vor den Deputationen in Wien ein, um die letzten Besprechungen abzuhalten und ihre Landsleute auf dem Bahnhofe zu empfangen.

Das vom Magistrat und dem Gremium der Hoteliers gebildete Wohnungskomitee, welches die ungarischen Gäste zum größten Teil in den Hotels der Innern Stadt unterzubringen gedenkt, hat seine Dispositionen bereits getroffen. Das Programm für den Huldigungstag bleibt im großen und ganzen unverändert. Beim Empfange im Rathause wird den letzten Dispositionen gemäß nach den beiden Bürgermeistern Dr. Weiskirchner und Barczy auch der Bürgermeister von Agram Holjac sprechen. An diesem Empfang werden auch die Mitglieder der gemeinsamen und österreichischen Regierung teilnehmen. Zur Begrüßung der Gäste wird sich vorher im großen Festsaale der Gemeinderat versammeln.

Das Komitee zur Unterbringung der ungarischen Gäste, das aus dem Gremium der Hoteliers und Delegierten der Stadt Wien besteht, hat Vorschläge von fünfzig Hotelbetrieben, darunter Sacher, Imperial, Grand, Metropol, Döngl, Oesterreichischer Hof, Regina, National und anderen meist zentral gelegenen Hotels nach Budapest gesendet. Die Zuweisungen an die Mitglieder der Deputation erfolgen in Budapest.